

Ein Aufruf von VecheldeZero – Werde aktiv für ein fahrradfreundliches Vechelde:

Wo ein Wille ist, ist auch ein (Rad)Weg

Vechelde. Ob zur Schule oder Kita, zum Einkaufen oder zur Arbeit – immer mehr Menschen nutzen für alltägliche Wege das Fahrrad. Gut so, denn das schont nicht nur das Klima, sondern fördert auch die Gesundheit. Wenn da nicht die vielen Gefahrenstellen wären.

Um auf diese aufmerksam zu machen, hatte das „Bündnis für besseres Radfahren im Peiner Land“ am 6. Mai einen Ausflug der besonderen Art organisiert: Bei der „Radtour des Schreckens“ ging es darum, die Stellen mit dem Fahrrad zu besuchen, die Radfahrende sonst lieber meiden: Bundesstraßen ohne Radwege. Kritische Kreuzungen. Und enge Verkehrsführungen. VecheldeZero war mit von der Partie und blieb bis dem stellvertretenden Landrat Matthias Möhle die „Rote Liste Radverkehr Peiner Land“ überreicht wurde. Mehr als 40 Gefahrenstellen sind in dem Papier aufgeführt – viele auch in der Gemeinde Vechelde: Angefangen bei der Hildesheimer Straße, auf der das Fahrradfahren insbesondere zu Stoßzeiten eher einer Mutprobe gleicht.

Besonders hervor hob Konny Mensendiek (Bündnis) in ihrer Rede bei der Abschlusskundgebung die Köchinger Straße in Vechelde. Hier teilen sich wochentags zahlreiche Schüler*innen die Straße mit ebenso vielen Autos. Allein vor der Kita gilt Tempo 30 km/h. Konny Mensendiek beschrieb die Verhältnisse als chaotisch. Es sei ein Wunder, dass noch nichts passiert sei.

Vielleicht ist es an der Zeit, Mo-



Für eine nachhaltige Verkehrswende braucht es Bürger*innen, die sich dafür stark machen – auch hier in der Gemeinde Vechelde.

bilität und Radverkehr neu zu denken – auch hier in der Gemeinde Vechelde. Nehmen wir uns ein Beispiel an Utrecht oder Kopenhagen, die zu den fahrradfreundlichsten Städten der Welt gehören. In Kopenhagen gilt das Fahrrad als Hauptverkehrsmittel. Zufall? Keineswegs, es ist das Ergebnis einer konsequent aufs Fahrrad ausgerichteten Verkehrspolitik. Mit dem Erfolg, dass seit 2016 in der Kopenhagener Innenstadt regelmäßig mehr Fahrräder als Autos gezählt werden. Fragt man die Menschen dort, warum sie lieber mit dem Fahrrad fahren, antworten sie: „Weil ich auf diese Weise

am schnellsten ans Ziel komme.“ Mehr als ein netter Nebeneffekt dieser Verkehrsstrategie ist die Tatsache: Stadt und Einwohner profitieren von weniger Lärm, weniger CO² und weniger Luftverschmutzung. Nun haben Kopenhagen und Vechelde auf den ersten Blick so gar nichts gemeinsam. Und doch braucht es dort wie hier am Anfang vor allem eines: Den Willen zur Veränderung. Vielleicht finden sich auch hier in der Gemeinde genug Menschen, die den Willen für eine fahrradfreundliche Gemeinde haben? Die gemeinsam daraufhin arbeiten möchten, dass Vechelde mit

seinen 17 Ortschaften zu einem Paradies für Fahrradfahrer wird? VecheldeZero lädt ein, eine Arbeitsgruppe zu gründen, die sich mit diesem Ziel beschäftigt. Denn für Veränderung braucht es nicht nur eine mutige Kommunalpolitik, sondern auch aktive Bürger*innen, die sich dafür einsetzen.

Du wüschst Dir sichere Radwege und am besten gleich mehr davon? Und Du hast Lust, Dich in einer Arbeitsgruppe für ein fahrradfreundliches Vechelde zu engagieren? Dann schreib uns eine E-Mail: info@vecheldezero.de. Wir freuen uns auf Dich!

Claudia Benna

Kita Wahle II auf Entdeckungstour:

Unsere Waldwoche

Wahle (r). Zweimal im Jahr findet in der Kita Wahle II für alle Kindergartenkinder und Fachkräfte eine Waldwoche statt. Waldwoche? Was ist das eigentlich?

Für die Kindergartenkinder der Kita Wahle II heißt es, dass sie eine ganze Woche lang den Kindergarten gegen den Wald eintauschen. Die Eltern bringen die Kinder morgens gut ausgerüstet und versorgt mit Essen und Getränken in den Wald, wo die Fachkräfte sie freudig begrüßen und in Empfang nehmen. Am Nachmittag werden die Kinder dann glücklich, meist dreckig, mit viel frischer Luft um die Nase und voller Naturerlebnisse wieder abgeholt.

Auf Baumstämmen balancieren, spielen mit Dingen, die die Natur uns bietet, Zwerghäuser und Stockmännchen bauen, Naturmandalas legen, Tipis bauen, mit Blättern, Wasser und Erde matschen, fühlen, wie Käferbeine auf unserer Haut kitzeln, auf Spaziergängen gemeinsam mit Freunden den Wald erkunden, draußen essen, ... der Wald bietet unseren Kindern eine unendlich lebendige Spiel- und Erlebniswelt.

Im Wald gleicht kein Schritt dem anderen: Hindernisse liegen im Weg, Steine, Stöcke und Erdhügel fördern die Wahrnehmung, die Kondition, das Körpergefühl und den Gleichgewichtssinn und den Kindern wird ganz viel Raum für ihre Entdeckungsfreude und für ihren Bewegungsdrang geboten.



Ein Eindruck von der Waldwoche der Kita Wahle II im Frühjahr 2023

Die Kinder erobern sich die Natur ganz nach ihren Möglichkeiten, Interessen und in ihrem Tempo und sollen dabei lernen, sie wertzuschätzen. Denn nur was man kennt, kann man auch schätzen.

Für die Kinder und Erwachsenen sind unsere Waldwochen immer mit großer Vorfreude verbunden und so manch einer wünscht sich am Ende der Woche eine Verlängerung der Zeit in der Natur.

Beim Abschied hilft uns dann der Ausblick auf die nächste Waldwoche im Herbst.

Anfang November sind wir wieder zurück und schauen, wie die Jahreszeiten die Natur verändert haben.



TRAINING MIT MEERWERT

4 Wochen nur 49

Inklusive Trainingsplan und persönlicher Einweisung. Kein Abo, keine Startgebühr oder gleich Mitglied werden und **154 € Vorteil* sichern.**

*bei Abschluss von 24 Monate Laufzeit und gültig bis 30.09.2023

INJOY Lengede | Schwab-Lages GmbH | Marie-Curie-Straße 3 | 38268 Lengede
Telefon: 05344 / 920990 | www.injoy-lengede.de



Baustoff Brandes

Baustoff Brandes GmbH
Dieselstr. 1 / 31228 Peine
05171 - 7009-0

Fliesen vom Profi für dein Zuhause.

Entdecke moderne und pflegeleichte Wand- und Bodenbeläge für dein neues Zuhause in unserer Ausstellung.

Zur Online-Terminbuchung

baustoff-brandes.de